

# Samtgemeinde Bruchh.-Vilsen



**Auskunft erteilt:** Torsten Beneke  
**Telefon:** 04252/391-410

**Datum:** 15.06.2005

## B e s c h l u s s v o r l a g e

**Vorlage-Nr.:** 00-0379/05  
**öffentlich**

### **Beratungsfolge:**

Schulausschuss	07.07.2005
Samtgemeindeausschuss	13.07.2005

### **Betreff:**

**Errichtung einer Photovoltaikanlage (PVA) und eines Solarkollektors im Schulzentrum Bruchhausen-Vilsen**

### **Beschlussvorschlag:**

Im Schulzentrum Bruchhausen-Vilsen soll auf dem Flachdach auf dem Altbau des Gymnasiums (ehemalige OS) eine PVA installiert werden sowie zusätzlich Solarkollektoren für die Brauchwassererwärmung in der Kleinsporthalle. Die Verwaltung wird beauftragt, eine entsprechende Ausschreibung durchzuführen. Die gesamten Kosten für beide Maßnahmen sollen den im Haushaltsplan veranschlagten Betrag von 50.000,- EURO nicht übersteigen.

### **Sachverhalt/Begründung:**

Bereits im vergangenen Jahr hat sich die Samtgemeinde dafür ausgesprochen im Zuge des Baus des Gymnasiums eine PVA zu errichten, die unter Berücksichtigung der Einspeisevergütung kostenneutral sein sollte.

Im Haushaltsplan wurde hierfür eine Summe von 50.000,- EURO veranschlagt. Zwischenzeitlich haben Gespräche mit der Avacon stattgefunden. Eine unmittelbare finanzielle Beteiligung ist seitens der Avacon nicht möglich. Die Avacon hat jedoch zugesagt, bei der Planung behilflich zu sein und der Schule kostenlos eine Visualisierungsanlage zur Verfügung zu stellen, mit deren Hilfe die aktuellen Betriebsdaten der Anlage (momentane Leistung, Tagesarbeit, Gesamtertrag) ermittelt und für alle sichtbar angezeigt werden.

Auf Anraten der Avacon hat die Samtgemeinde ein Angebot für eine PVA von der Firma Wulf eingeholt. Danach lässt sich mit einem Kostenaufwand von ca. 32.000,- EURO eine PVA mit einer Leistung von 4,68 kW installieren. Die Anlage kann mit dieser Leistung unter Berücksichtigung der Einspeisevergütung von 0,545 EURO/kWh und einem spezifischen Energieertrag von 890 kWh/kWp in den nächsten 20 Jahren für die Samtgemeinde kostenneutral errichtet werden.

**Ertrag**

Einspeisevergütung über 20 Jahre:

4,68 kW x 890 kWh/Jahr x 0,545 EURO/kWh x 20 Jahre = 45.400,-EURO

**Kosten**

Investitionssumme = 32.000,- EURO

Kreditkosten über 20 Jahre = 8.000,- EURO

Unterhaltungskosten (pauschal 250 EURO/Jahr) = 5.000,- EURO

gesamt = 45.000,- EURO

Zwischenzeitlich haben sich Probleme bei der Brauchwasserbereitungsanlage in der Kleinsporthalle ergeben. Da diese die seit dem 01.01.2005 maximal zulässigen Abgas- und Wärmeverluste nicht mehr einhält, wurde sie durch den Schornsteinfegermeister nicht mehr abgenommen. Eine Reparatur bzw. eine Umrüstung der Anlage ist nicht mehr möglich, so dass unverzüglich eine Erneuerung vorgenommen werden muss.

Da in diesem Bereich die Brauchwasserbereitung über Solarkollektoren vielerorts schon gängige Praxis ist, wurde hierzu ebenfalls von der Firma Wulf ein Angebot eingeholt. Dieses schließt mit einer Summe von ca. 18.000,- EURO und verursacht Mehrkosten im Vergleich zu einer herkömmlichen Anlage in Höhe von ca. 6.000,- EURO. Diese Mehrkosten werde ich jedoch innerhalb eines absehbaren Zeitraumes von ca. 5 Jahren amortisieren.

Aus diesen Gründen sollte neben der Errichtung der PVA auch die Errichtung von Solarkollektoren für die Brauchwassererwärmung in der Kleinsporthalle erfolgt.

Zu klären ist noch der Standort der Anlage. Hier wird das Flachdach auf dem Altbau (ehemalige OS) des Gymnasium favorisiert, da hier schon eine PVA Anlage existiert und die Gefahr der mechanischen Beschädigung (z. B. durch Steinwürfe) nicht so groß ist, wie auf dem neuen Verwaltungsbereich des Gymnasiums. Dort wäre zwar der Vorteil, dass die PVA besonders für die Schüler/innen gut sichtbar wäre. Im Falle einer eventuellen Aufstockung müsste die Anlage jedoch wieder demontiert werden.

Unter den vorgenannten Aspekten sollten die zu Verfügung stehenden Mittel wie folgt aufgeteilt werden:

Errichtung PVA 32.000,- EURO

Errichtung Solarkollektoren für die Brauchwassererwärmung 18.000,- EURO

(Torsten Beneke)

(Horst Wiesch)

Fachbereichsleiter z. K.

**Anlage**

ohne Anlagen